



Zu den Stücken:

Beim Stöbern im Archiv des Theaterverlags Elgg haben wir – unter zahlreichen weiteren «Perlen» – die beiden Einakter von Werner Gutmann entdeckt, von dem auch noch andere Werke im gleichen Verlag erschienen sind. So zum Beispiel «Galgevögel», «D Barriere» oder «Flüssigs Guld».

Werner Gutmann wurde 1914 in Thun geboren. Er arbeitete als Bankkaufmann bei der Nationalbank.

In seiner Freizeit begann er schon früh, Theater zu spielen. Die ersten von ihm verfassten Stücke entstanden in den 1950er Jahren. Das Schweizer Fernsehen zeichnete einige davon auf. Die Uraufführung von «Vorem Ynachte» fand 1980 im Theater am Zytglogge (damals noch in der Kramgasse) durch das Berner Heimatschutz Theater unter der Regie des Autors statt.

Im Zentrum der beiden Stücke, die wir ausgewählt haben, stehen zwei starke Frauen im Herbst ihres Lebens. Ihnen ist gemeinsam, dass beide ihre Kinder allein gross gezogen haben, weil sie von deren Vätern verlassen worden sind.

Sonst haben die Geschichten, die wir mit diesen zwei Einaktern erzählen, nichts gemeinsam.

Besetzung:

Aus gesundheitlichen Gründen kann leider Hanspeter Müller nicht spielen. Die Rolle des Arztes in «Wär rüeft?» wird deshalb von Niklaus Hubler gespielt.

Weitere Informationen:

Dauer je ca. 45 Minuten, 15 Minuten Pause zwischen «Vorem Ynachte» und «Wär rüeft?»

Wir freuen uns, wenn wir sie nach der Vorstellung noch im Foyer an unserer Theaterbar antreffen.

Wir danken:

Barbara Buri, Hanspeter und Christine Müller, Janine Thomet, Fred Braune, Marion Herrmann, DAZWiSCHEN, Gianni Incondi, hof-theater.ch, Zytglogge Theater Bern, Brigitte Burn, Mühle, Samuel Schüpbach, ZSV, Rita und Beat Guggisberg Stocker, Daniela Benz, Ariane Roth, BOSS Holzbau